

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 25. März 1986

Blatt 731

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS

ausgesendet: Ministerpräsidentin Milka Planinc im Wiener Rathaus
(grau)

Kommunal:

(rosa)

Drei Flächenwidmungspläne, eine Bausperre
Sommerzeit ab Ostersonntag 2 Uhr früh
Leichter Zugang zu den Paragraphen
7.000 Wiener ließen bisher ihre Gesundheit testen
Drogentherapie im Wiener Raum sichergestellt

.....
Bereits am 24. März 1986 über Fernschreiber ausgesendet
.....

Ministerpräsidentin Milka Planinc im Wiener Rathaus

14 Wien, 24.3. (RK-KOMMUNAL) Die Ministerpräsidentin der sozialistischen föderativen Republik Jugoslawiens Milka PLANINC trug sich Montag Nachmittag in das Goldene Buch der Stadt Wien ein. Sie wurde zuvor vom Vizebürgermeister Hans MAYR im Wiener Rathaus begrüßt. (Schluß) sei/bs

NNNN

Drei Flächenwidmungspläne, eine Bausperre

Utl.: öffentliche Auflage

1 =Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) Für drei Gebiete im 12., 21. und 22. Bezirk wurden Entwürfe für neue Flächenwidmungs- und Bebauungspläne ausgearbeitet. Für einen Teil von Stammersdorf soll eine zeitlich begrenzte Bausperre verhängt werden. Die Planentwürfe liegen vom 27. März bis 24. April während der Amtsstunden (Montag bis Freitag zwischen 8 und 15.30 Uhr, an den "langen Donnerstagen" bis 17.30 Uhr) in der Magistratsabteilung 21, Wien 1, Rathausstraße 14 - 16, 2. Stock, zur öffentlichen Einsicht und Stellungnahme auf.++++

In Meidling geht es um die beiden Baublöcke zwischen Flurschutzstraße, Marx-Meidlinger-Straße und Gürtel. Gegenüber den bisherigen Festsetzungen soll die bauliche Ausnutzbarkeit verringert werden. Die Festsetzung unterschiedlicher Gebäudehöhen dient der Differenzierung der Gestaltung des örtlichen Stadtbildes.

Das Plangebiet in Floridsdorf ist von Hermann-Bahr-Straße, Brünner Straße, Peitlgasse und Gerichtsgasse begrenzt. Eine bisher vorgesehene Verbindungsstraße zwischen Brünner Straße und Gerichtsgasse soll nicht verwirklicht werden und findet sich daher nicht mehr im Planentwurf. Die bauliche Ausnutzbarkeit der Liegenschaften soll verringert werden.

Zwischen Langobardenstraße, Kapellenweg, Wulzendorfstraße und einem derzeit unbenannten Straßenzug befindet sich das Plangebiet im 22. Bezirk, Aspern. Hier sollen die Voraussetzungen für die Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage geschaffen werden. Zwei bebaubare Bereiche sollen durch eine breite Grünzone getrennt werden.

Die Bausperre in Stammersdorf betrifft den Ortskern. In einem derzeit in Arbeit befindlichen neuen Flächenwidmungs- und Bebauungsplan sollen Maßnahmen getroffen werden, um das charakteristische Erscheinungsbild zu erhalten. Eine Ausweitung der Baulandflächen soll es nach Möglichkeit nicht mehr geben. (Schluß)
and/gg

Sommerzeit ab Ostersonntag 2 Uhr früh (1)

Utl.: Rautner: öffentliche Uhren automatisch vorgestellt

2 =Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) Vom Sommer ist noch keine Rede, vom Frühling kaum etwas zu spüren, aber wenigstens die Sommerzeit wird wieder eingeführt: Wie in den meisten europäischen Ländern wird sie auch in Österreich am Ostersonntag um 2 Uhr früh beginnen. Dann werden die Uhren um eine Stunde vorgestellt. Bis einschließlich 27. September bleibt es am Abend eine Stunde länger hell. Wie Bautenstadtrat Roman RAUTNER der "RATHAUSKORRESPONDENZ" mitteilte, werden die 189 öffentlichen Uhren in Wien weitestgehend automatisch vorgestellt. Unterschiede ergeben sich nur aus der Art der Steuerung dieser Uhren.++++

Die 77 öffentlichen Würfeluhrer erhalten aus der Funkzentrale der Magistratsabteilung 33, die für die öffentliche Beleuchtung und für die öffentlichen Uhren in Wien zuständig ist, jede Minute einen Funkimpuls, der die Zeiger vorrücken läßt. Für die Sommerzeit müssen also 60 zusätzliche Impulse ausgesendet werden.

Stadtrat Rautner: "Verlassen Sie sich in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag nicht auf die öffentlichen Uhren. Die Würfeluhrer werden nämlich schon am Karsamstag ab 23 Uhr umgestellt. Das dauert etwa 10 Minuten. Dann wird bereits die Sommerzeit angezeigt. Da es aber zu Empfangsstörungen kommen kann, fahren fünf Zweimannteams unmittelbar nach der Umstellung los und kontrollieren die Zeitanzeigen. Eventuelle Abweichungen werden dann von Hand aus behoben. Zum Umstellungstermin am Sonntag um 2 Uhr sollen bereits alle Würfeluhrer die Sommerzeit - 3 Uhr - anzeigen. (Forts.) sc/bs

NNNN

Sommerzeit ab Ostersonntag 2 Uhr früh (2)

3 Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) Die 74 Kirchenguhren, die von der Stadt Wien betreut werden, und die 38 Uhren auf öffentlichen Gebäuden und verschiedenen anderen Objekten sind fast durchwegs mit Längstwellenempfängern ausgerüstet, die den Zeitzeichensender der Deutschen Bundespost empfangen. Dieser Sender strahlt Sonntag ab 2 Uhr früh eine besondere Sommerzeitkennung aus, die in den Empfängern Stellimpulse auslöst. Wegen der Trägheit der Motorzeigerwerke in den Turmuhren geht das relativ langsam vor sich. Da es außerdem je nach der Empfangslage und dem örtlichen Störpegel einige Zeit dauern kann, bis die Sommerzeitsignale registriert werden, wird die Umstellung der Turmuhren und der Uhren auf öffentlichen Gebäuden erst nach zwei bis drei Stunden beendet sein. Die Kontrolle dieser Uhren erfolgt in einem zweiten Durchgang am Ostersonntag vormittag.

Die geringste Arbeit haben die Techniker der Magistratsabteilung 33 mit der Digitaluhr auf der Kennedybrücke, für die sie eine neue Mikroprozessorschaltung entwickelt haben. Diese Uhr wird Sonntag früh selbsttätig von 1.59 Uhr auf 3.00 Uh springen. (Schluß) sc/bs

NNNN

Leichter Zugang zu den Paragraphen

Utl.: Neue Rechtsvorschriften-Sammlung jetzt komplett

4 =Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) Der leichte Zugang zu den Paragraphen gehört zur bürgernahen Verwaltung. Wien hat auf diesem Gebiet Beispielhaftes geleistet: Eine Sammlung aller geltenden Rechtsvorschriften wurde im Lose-Blatt-System neu herausgegeben. Die Ausgabe, die neun Bände umfaßt, ist jetzt komplett lieferbar.++++

Um sich nun in den Wiener Rechtsvorschriften zurecht zu finden, muß man kein geschulter Jurist sein. In der von der Magistratsdirektion-Verwaltungsakademie erarbeiteten Sammlung sind alle Gesetze und Verordnungen übersichtlich geordnet und einfach aufzufinden. Unter dem gesuchten Stichwort - etwa von "Abschleppen von Fahrzeugen" über "Baubewilligung", "Hundeabgabe", "Jugendschutz" bis zu "Zuleitung und Abgabe von Wasser" - findet man alle derzeit geltenden Bestimmungen. Früher war es mitunter notwendig, viele Jahrgänge des "Landesgesetzblattes" oder "Amtsblattes" zu durchsehen, um das Gewünschte zu finden.

Insgesamt enthält die Sammlung mehr als 430 Rechtsvorschriften auf 4.100 Seiten. Acht Rechtsgebiete sind jeweils in einem Band zusammengefaßt. Der neunte Band enthält den Index.

Die einzelnen Rechtsgebiete sind: Verfassungs- und Organisationsrecht; Bau- und Bodenrecht sowie Recht der Technik; Dienstrecht; Finanzrecht; Innere Verwaltung sowie Veranstaltungs- und Schulrecht; Landwirtschaftsrecht; Sozial- und Sanitätsrecht; Wirtschafts- und Verfassungsrecht.

Die Bände können einzeln bezogen werden (78 bis 324 Schilling) oder als Gesamtausgabe zum außerordentlich niedrigen Sonderpreis von 985 Schilling. Auskünfte und Bestellungen bei der Verwaltungsakademie, Telefon 48 15 51/405. (Schluß) smo/gg

7.000 Wiener ließen bisher ihre Gesundheit testen

Utl.: Steigendes Interesse für Gesundheitskampagne

7 =Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) überaus erfolgreich verläuft bisher die von der Stadt Wien Anfang März gestartete Gesundheitskampagne "Schau auf Dich". In den ersten drei Wochen haben im Rahmen dieser Gesundheitsoffensive bisher über 7.000 Wienerinnen und Wiener von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich bei einem der drei mobilen Gesundheits-Container untersuchen zu lassen. Gestiegen ist aber auch die Frequenz bei den Anmeldungen für eine Gesundenuntersuchung: über 1.200 Wienerinnen und Wiener haben sich bisher dazu angemeldet. Dies sind rund viermal soviel wie im gleichen Zeitraum des Vorjahres.+++

Zwtl.: Jeder erhält einen Gesundheitspaß

Ab sofort gibt es im Rahmen der Gesundheitskampagne ein zusätzliches Serviceangebot des Gesundheitsamtes; jede Wienerin und jeder Wiener, die sich bei einem der mobilen Gesundheits-Container einem Sehtest, einem Lungenfunktionstest oder einer Blutdruckmessung unterziehen, bekommen diese Werte in einem Gesundheitspaß eingetragen. Den Gesundheitspaß der Stadt Wien, den bekanntlich jedes in Wien geborene Kind durch das Gesundheitsamt erhält, gibt es bereits seit rund 15 Jahren. Er bietet die Möglichkeit, nicht nur diverse Impfungen, sondern auch die verschiedensten Untersuchungen bei praktischen Ärzten und Fachärzten, sowie Labortests einzutragen.

Zwtl.: "Gesundheitstelefon" gibt Auskunft

Reges Interesse herrscht aber auch nach wie vor für das unter der Nummer 63 28 28 installierte "Gesundheitstelefon", das Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr für Auskünfte und Informationen bzw. für Anmeldungen zur Verfügung steht. Anmeldungen für die Gesundenuntersuchung nehmen aber auch die Gesundenuntersuchungsstellen der Stadt Wien entgegen. (Schluß) zi/rr

NNNN



**Schau auf
Dich.**

Drogentherapie im Wiener Raum sichergestellt

Utl.: Auskünfte in der Zentralstelle für Suchtgifthilfe,
Telefon 42 67 86

8 =Wien, 25.3. (RK-KOMMUNAL) Die Drogentherapie ist im Wiener Raum sichergestellt. Das erklärte Gesundheits- und Sozialstadtrat Univ.-Prof. Dr. Alois STACHER Dienstag gegenüber der "RATHAUSKORRESPONDENZ", nachdem es mehrfach zu besorgten Anfragen im Zusammenhang mit den Diskussionen über die Drogenstation Mödling gekommen war. Stacher begrüßte die nun in Mödling feststellbare Entspannung der Situation und betonte, nun bewiese sich die Wichtigkeit des Prinzips der Vielfalt an Angeboten für Suchtkranke in Wien: hier gibt es eine eigene Drogenstation, die Zentralstelle für Suchtkrankenhilfe, die Einrichtungen des Allgemeinen Krankenhauses, Übergangsheime für ehemalige Süchtige sowie fünf Ambulanzen. In allen diesen Einrichtungen gibt es keine Schwierigkeiten bei der Betreuung.+++

Wie Stacher weiter ausführte, ist nur ein Teil der Plätze in der Mödlinger Drogenstation für Wiener Patienten vorgesehen. Bis zur Klärung der Situation in Mödling sei die Unterbringung wartender Patienten in anderen Therapieeinrichtungen sichergestellt. Auskünfte an Betroffene und Angehörige gibt die Zentralstelle für Suchtkrankenhilfe in Wien. Sie hat die Telefonnummer 42 67 86. Es sei zu hoffen, ergänzte Stacher, daß die Arbeit in Mödling möglichst bald wiederaufgenommen und damit ein wichtiger Teil des "Therapie-netzes" mit Bedeutung für den gesamten ostösterreichischen Raum wieder zur Verfügung stehe. (Schluß) and/rr

NNNN